

Bickenbacher Rathauspost



Ungehemmt laufen und toben

In Bickenbach soll es demnächst eine Hundewiese geben

Gute Nachricht für alle Bickenbacher Hundebesitzer: Wie bereits im vergangenen Jahr angekündigt, laufen derzeit die Vorbereitungen zur Einrichtung einer Hundewiese in der Feldgemarkung. Hier, auf einem gesicherten Areal am Schuldorfweg, sollen die Vierbeiner künftig – insbesondere während der Brut- und Setzzeit vom 01. März bis 30. Juni, wenn allgemeine Anleinplicht herrscht – ungehemmt laufen und toben können.

„Bei einem Treffen mit den Hundebesitzerinnen und -besitzern haben wir das als Begegnungs- und Übungsstätte konzipierte Projekt vorgestellt“, erläutert Bürgermeister Markus Hennemann hierzu. Nachdem die Corona-Pandemie auch hier zu zeitlichen Verzögerungen geführt hatte, hat die Gemeindeverwaltung in diesen Tagen nun die Halter aller in Bickenbach gemeldeten Hunde angeschrieben, um das konkret bestehende Interesse am Abschluss eines entsprechenden Nutzungsvertrags abzufragen.

Kooperationspartner der Gemeinde ist dabei der langjährige Kommunalpolitiker und Landwirt Hans-Peter Bitsch vom örtlichen Blumenhof Bitsch, der sich dazu bereit erklärt hat, nicht nur das entsprechende, rund 3.000 Quadratmeter große Gelände zur Verfügung zu stellen und es zu pflegen, sondern das Projekt auch federführend zu organisieren. Daher bittet die Gemeinde auch, Interessensbekundungen am Projekt Hundewiese bis zum 15.02.2021 postalisch direkt an den Blumenhof Bitsch, Steingasse 7 oder per Mail an blumenhof.bitsch@arcor.de zu richten.

Kostenfrei soll die Teilnahme freilich nicht sein: Geplant ist derzeit ein Unkostenbeitrag von 60,00 € pro Jahr und Hund. Bei mehreren Tieren pro Halter ist ein Nachlass vorgesehen. Um zustande zu kommen, benötigt das Projekt Hundewiese ca. 50 Interessenten.

20.01.2021

